

Schweizerischer Kunstführer: erhältlich

Bestellung: <http://gsk.ch/de/ehemaliger-landsitz-rockhall-biel-seevorstadt-103.html>

Rockhall (Direktion der Hochschule für Technik und Informatik)

Ehem. Landsitz, 1692–94 für Johann Franz Thellung (ab 1689 Meier von Biel). Berühmte Besitzer und Bewohner, u. a. Vautravers (der dem Bau den Namen gab), Graf Cagliostro, die Fabrikantenfamilie Neuhaus-Verdan, Rousseau, die Maler Johann Joseph Hartmann und Philippe-Jacques de Louthembourg. Hauptquartier der franz. Generäle während der Besatzung 1798–1813. Umwandlung zu Uhrenfabrikanten-Ensemble A. 20. Jh. Frühbarockbau nach franz. höfischen Vorbildern mit strenger Symmetrie, Mansarddach, Rundgiebelrisalit sowie repräsentativer Treppenanlage um offenen Kern und Raumanordnung als Enfilade. Abwechslungsreich gegliederte Front mit Teilen aus Kalk- und Hauterivestein. Rückseitig vorspringendes Treppenhaus mit Passerelle zu ehem. Rebterrassen. In Eingangshalle und Treppenhaus Grisailledeckenmalereien aus der Bauzeit: Jagdszenen, Tier- und Pflanzenmotive nach Stichvorlagen von Theodor Bang, um 1620.

Kontaktadresse zu Informationen zum KGS-Inventar:

Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Fachbereich Kulturgüterschutz
Monbijoustrasse 51A, 3003 Bern, 031 322 51 56
www.kulturgueterschutz.ch

